

Pressemeldung

Hochwasser in München: AWM bietet zusätzlichen Service

04.6.2013 Aufgrund der starken Regenfälle in den vergangenen Tagen ist es auch in München zu Schäden gekommen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) reagiert darauf mit zusätzlichen Serviceleistungen, um den betroffenen Münchnerinnen und Münchnern die Entsorgung der durch das Hochwasser beschädigten Gegenstände so einfach wie möglich zu machen. Auf den zwölf Münchner Wertstoffhöfen werden diese Woche Abfälle, die durch das Hochwasser entstanden sind großzügig angenommen, das heißt die Bürgerinnen und Bürger können kostenfrei mehr Sperrmüll als die sonst zulässigen zwei Kubikmeter pro Tag anliefern. Besonders betroffen vom Hochwasserr ist der Stadtteil Au, indem zahlreiche Keller vollgelaufen sind. Hier setzt der AWM ab Mittwoch, den 5.6. am Mariahilfplatz zwei Sperrmüllfahrzeuge ein, an denen zwischen 8 Uhr und 14 Uhr durch das Hochwasser entstandene kaputte Gegenstände kostenfrei abgegeben werden können. Bei Bedarf dehnt der AWM sein Angebot auf die folgende Woche aus.

Informationen zu den zusätzlichen Abgabemöglichkeiten im Rahmen des Hochwassers bietet der AWM auf seiner Internetseite unter www.awm-muenchen.de. Für Fragen steht das Infocenter des AWM unter der Telefonnummer 233 96200 zur Verfügung.

Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM
Erster Werkleiter: Axel Markwardt, Kommunalreferent der Landeshauptstadt München
Zweiter Werkleiter: Stadtdirektor Helmut Schmidt
Ansprechpartnerin Pressestelle Kommunalreferat: Silke Pesik, Telefon 233-28955,
E-Mail: silke.pesik@muenchen.de
Pressesprecherin AWM: Helga Seitz, Telefon 233-31004, E-Mail: helga.seitz@muenchen.de
Persönlicher Mitarbeiter des Zweiten Werkleiters, stellv. Pressesprecher AWM: Heiner Bauer, Telefon
233-31002,
E-mail: heiner.bauer@muenchen.de
Internet: www.awm-muenchen.de